

Wien H.W.  14.8°C[Heute wechselhaft und frisch](#)

FR | 18.07.2008



KULTUR

16.07.2008

Sängerknaben-Saal wird umgeplant

Die Pläne für den Konzertsaal der Wiener Sängerknaben im Augarten müssen überarbeitet werden. Das berichtet die "Wiener Zeitung". Ein neuer Plan ist bereits in Arbeit.

Nun wird Konsenslösung gesucht

"Die neuen Ansichten des Denkmalamts wurden von uns jetzt überlegt. Wir versuchen nun eine Konsensplanung zu machen, mit der beide Seiten leben können", sagte der Direktor der Wiener Sängerknaben, Franz Schlosser, gegenüber Radio Wien.

Neue Pläne bis zum Herbst.

Denkmalamt will Gesindehaus erhalten

Das Denkmalamt will das ehemalige Gesindehaus doch erhalten. Der barocke Bau soll nun in den Konzertkristall integriert werden. Über den Sommer sollen laut Schlosser gemeinsam mit dem Architekten Umbaupläne erarbeitet werden.

Als "Empfang" denkbar

Das Gesindehaus befindet sich an der Vorderfront des geplanten Saales. Es soll laut Schlosser eine "Empfangsposition" einnehmen: "Es ist ganz logisch, dass man da vielleicht die Kassa hineinsetzen wird, dass man vielleicht einen Souvenirshop hineinsetzen wird."

wien.ORF.at; 6.5.08



Der Schlussapplaus schien im Dezember mit der Entscheidung für das Sängerknaben-Projekt im Augarten schon gespendet.

Doch als Zugabe folgt nun neue Kritik der Grünen an der niedrigen Miete für den geplanten "Konzertkristall".

[Sängerknaben als "Billigmieter"](#)

[Sängerknaben](#)

[Artikel in der Wiener Zeitung](#)

Neubau notwendig

[santiago](#), vor 1 Tag, 9 Stunden, 36 Minuten
sollte nicht überlegt werden, die bestehende Bausubstanz (Palais Augarten, Porzellanmanufaktur) zu erhalten und zu renovieren anstatt eine "Memorial Hall" neu zu errichten? Ist wahrscheinlich eher im Sinne der Sängerknaben, als Denkmal aber natürlich ungeeignet. Im übrigen fühlt man sich in der jetzigen "Gstettn" zB beim Festival "Kino wie noch nie" sehr wohl...

Ganz einfach!

[wolfx](#), vor 1 Tag, 11 Stunden, 38 Minuten
Kein Bauvorhaben im schönsten Barockgarten Mitteleuropas. Und daher auch kein "Konzertkristall" für Kinderarbeitsplätze.

Wozu diese Aufregung??

[kulturagent](#), vor 1 Tag, 10 Stunden

[GANZ ÖSTERREICH](#)
[WIEN NEWS](#)

[MAGAZIN](#)
[GESUNDHEIT](#)
[LOKALTIPPS](#)
[TRENDS](#)
[VERANSTALTUNGEN](#)

[ORF WIEN](#)
[WIEN HEUTE](#)
[RADIO WIEN](#)
[PODCAST](#)
[KONTAKT](#)

[GEWINNEN!](#)

Wahnsinn! So eine Aufregung wegen eines Konzertsaals für eine weltberühmte Institution. Der Saal soll nicht IM Augarten sondern BEIM Augarten entstehen! Dort ist Baufläche, eine "G'stettn" - siehe Plan:
<http://kalender.publico.co.at/augarten/aug>

Und betr. Kinderarbeit: niemand wird gezwungen sein Kind dort abzugeben. Wem es dort nicht gefällt, kann ja jederzeit sein Kind wieder aus dem Verein entfernen!!!

<http://kalender.publico.co.at/augarten/kulturagent>, vor 1 Tag, 9 Stunden, 59 Minuten
so stimmt der Link!

so stimmt der Link:
http://kalender.publico.co.at/augarten/augarten_01.jpg

Nummer 1 auf diesem Foto zeigt eindeutig,
http://kalender.publico.co.at/augarten/augarten_01.jpg
dass der Saal BEIM Augarten und nicht IM Augarten entstehen soll

↓ **souvenirshop?**
[obietrice](#), vor 1 Tag, 17 Stunden, 5 Minuten
so ist das also mit der kultur in dieser stadt. die, die sowieso viel geld verdienen bekommen immer die grösste unterstützung der öffentlichen hand